

Freitag, den 26. März 1935.

Liebes Fräulein v. Kirchbaum! Statt mir selbst nach Liegen zu fahren, schreibe ich Ihnen diesen Brief. Ich hoffe doch, daß sich Ihnen nicht auch ein Hindernis in den Weg gelegt hat und Sie mit Herrn Professor zur Synode fahren konnten. Es ist doch wohl gut und ich bin dankbar, daß Herr Professor nach V. gefahren ist. Wer weiß, vielleicht wir noch Zeit haben, welche Synoden zu halten. Möchte Gottes Gnade, die uns jetzt noch Zeit gibt, alle Teilnehmer mächtig ergreifen und sie auf neue an den Befehl Gottes binden, wie es sich uns in seinem Wortesbuch ant. - Sehr gerne wäre ich heute Mittag gefahren, aber Fr. H. hat auf Mittwoch eine Besprechung des Provinzialkirchenrates geleitet, so daß es leider nicht möglich war. Wenn Sie die Predigt mitschreiben, liebes Fräulein v. Kirchbaum, so möchte ich Sie sehr herzlich bitten, mir dann bald einen Frohschlag leihweise zu überlassen. -

Hier in zeitig wieder viel Mühe und des Barometers fällt. Die SC haben beim Kirchensynod in der letzten Woche wieder ihren Willen durchgesetzt dahingehend, daß sie eine Bindung der Provinzialsynode, und zwar durch den Kirchensynod, Artikel haben. Auch der Bindung der

Synode ist Imp. Horn in Pß. - Laa beauftragt worden. Nach
meiner Kenntnis der Rechtslage - aber sie ist unmaßgeblich
und ich habe noch mit keinem darüber sprechen können -
ist das unmöglich und es wird abzuwarten sein, wo da-
rauf erfolgt. Höchstwahrscheinlich wieder neue Versittung. Der
Bruch zwischen OC Kirche und Bekenntniskirche scheint sich
vorbereiten. Und darüber hinaus weiß niemand, ob nicht
das Furchtloschwert des Staates, unter dem Druck der aus-
senpolitischen Ereignisse die innere Einheit erzwingen vol-
lend, in Kürze auf die evangelische Kirche niedersinkt. Gott
helfe uns allen. Dies ist oft sehr bange; geht es Ihnen auch so?
Aber es ist uns alles gesagt, und der Weg der Kirche ist der
Weg ihres Herrn. -

Morgen spricht hier in Düsseldorf Prof. Haner über das Thema
"Ein Volk - ein Glaube". Nun habe ich mir dafür eine Karte
besorgt. Ein schöner Prosz für die Teilnahme an der Tiegener
Synode! Wie ist es mit der Rev.? Darf ich einen Abzug der Rev.
Schrift von Ass. Bl. haben? Grüßen Sie bitte Herrn Professor sehr
von uns und nehmen Sie selbst herzliche Grüße von Ihrer
Kathe Meyer.